

Inland

Der Flug als Wohlthäter. Einem Vorkriegsbericht verdankt eine Farmerswirthin in Texas, Frau Josie Pettis in Dalhart, ein Vermögen, denn kürzlich hat ein sich in das Erdreich nahe ihrer Farm bohrender elektrischer Strom eine Petroleumquelle aufsprudeln lassen, welche jetzt täglich gegen 200 Faß Öl liefert.

Die Löhne der Farmarbeiter. Die Befestigung von Ohio sucht die Ursachen der Preissteigerung von Nahrungsmitteln zu ermitteln. Dabei werden auch die Löhne der Farmarbeiter in Betracht gezogen. Mit Befestigung erhielt ein Farmarbeiter im Jahre 1909 durchschnittlich \$23.31 pro Monat, ohne Befestigung \$36.92. Solche Löhne können also die hohen Preise der Nahrungsmittel nicht verursacht haben.

Wenn man ein kurzes Gedächtnis hat. Nachdem Frau N. P. McDermott, die Frau eines reichen Mannes aus Fond du Lac, Wis., sämtliche Detektivs der Chicago, Rock Island & Pacificbahn in Bewegung gesetzt hatte, um ihre auf \$1400 geschätzten Diamanten wiederzuerlangen, die ihr auf der Reise nach der Pacificküste gestohlen sein sollten, stellte es sich schließlich heraus, daß die Dame die Diamanten in ihren Strümpfen verborgen hatte.

Schreckliche Folgen der Unvorsichtigkeit. Petroleum, welches in einem Gefaß gedichtet wurde, in dem noch glühende Kohlen waren, verursachte eine Explosion der Oefen im Heim von Henry Gottstein in Monroe, Wis., mit dem Resultat, daß der 4 Jahre alte Sohn Henry zwei Stunden später an den schrecklichen Wunden starb. Der Vater liegt im Hospital mit schwer verbrannten Armen und Beinen. Dessen Brandwunden sind wahrscheinlich nicht tödlich.

Stone will nicht. Ein interessanter Streit ist zwischen Gouverneur Gable von Missouri und dem Bundes Senator Stone aus jenem Staat im Gange. Der Gouverneur behauptet, daß Stone seine Weisheit bei der Primärnominierung durch betrügerische Stimmzettel erlangt habe, und macht sich anheischig, sein Amt als Gouverneur niederzulegen, sobald die Nachprüfung erwies, daß seine Angaben nicht richtig sind. Es handelt sich bloß darum, daß der Senator in die Nachprüfung einwilligt, was er aber entschieden verweigert.

Kaum glaublich. In einer dieser Tage gegebene Erklärung stellt der als Spezialanwalt für das Nahrungsmittel-Untersuchungs-Komitee der Gesetzgebung Ohio's fungierende Hilfsgeneralanwalt Alburn die sensationelle Behauptung auf, aus dem in den Märkten von Cleveland und Columbus gesammelten Material erhelle, daß Konsumenten in Ohio jährlich rund 10,000,000 durch allzu kurzes Gewicht und Maßgebene einbüßen. Der städtische Richter theilte dem Komitee mit, er sei überzeugt, daß allein in Columbus die Konsumenten durch diese Betrügerei jährlich um \$1,000,000 gebracht würden. Das ist etwas viel behauptet; etliche Beispiele wären mehr werth.

Unerwartete Störung. Das „trodene“ Dayton, ein Städtchen im Staate Washington, ist entsetzt konsternirt, verzweifelt! Man höre und staune, in dem „trodenen“ Dayton gibt es noch Schnaps, und zwar sehr viel Schnaps! Als nämlich 800 Mächtige in der First Christian-Kirche saßen und der Predigt des Rev. Stephens lauschten, kamen, das heißt stolpern, Dra Winnett und J. Spalinger, zwei achtzehn Jahre alte Jünglinge, in das Gotteshaus und ließen sich auf ihre Stühle fallen. Sofort machte sich ein penetranter Schnapsgeruch bemerkbar, und als die Renankommlinge allerlei Alortria trieben, merkte man bald mit unbeschreiblicher Entrüstung, daß sie man wagt es kaum zu schreiben, betrunken waren! Gegen Winnett wurde später ein Haftbefehl erwirkt, aber er wurde wenigstens so weit mickern, daß er den Staat verließ und nach Oregon floh.

Zuchthausstatistik. Seit einer Zusammenstellung seitens der Staatskontrollbehörde befinden und befinden sich im Staatszuchthaus zu Wauwaton, Wis., seit dem Jahre 1849, als der erste „Lebenslängliche“ eingeliefert wurde, 186 Sträflinge dort, die lebenslänglich verurtheilt wurden. Von diesen sind 56 gestorben, 64 wurden begnadigt, 6 auf Sabas Corpus-Verfahren hin entlassen, 18 wurden irrsinnig und befinden sich jetzt in Anstalten, 20 wurden auf Entscheidungen des Obergerichts entlassen, 7 wurde die Strafe reduziert, einer wurde auf Verfügun des Kriegssekretärs hin freigelassen, 4 begingen Selbstmord, 2 entkamen, 7 wurden durch kriegsgerichtliche Urtheile freigegeben und einer auf Parole entlassen. Als dieser Bericht am 30. Juni 1909 zusammengestellt wurde, befanden sich 83 „Lebenslängliche“ im Zuchthaus. Der älteste war dort seit dem 10. August 1867.

Ausland

Wahninnigkeit. Wie man aus Innsbruck meldet, erkrankte der Förster Ropal in Soll in einem Anfälle geistiger Unmachtung sein dreijähriges Töchterchen und jagte sich dann selbst eine Kugel in den Kopf. Ropal ist schwer verletzt.

Flucht der Fürstin Trubekoi. Die Frau des Kaiser Großherzogin Fürstin Trubekoi ist plötzlich verschwunden. Sie ist unter Mitnahme von Brillanten im Werth von einer Million durchgegangen. Der Flucht der Fürstin soll ein ganzer Roman vorangegangen sein.

Siebenfacher Mord. In Paris (Rusland) wurde eine aus sieben Köpfe bestehende Familie Szejaki, die Eltern und fünf Kinder von elf bis zu vier Jahren herab, ermordet aufgefunden. Der Mörder ist Szejakis eigener Sohn aus erster Ehe.

Eiferndsttragedie. In Szilagjomslo verlegte auf einem Ball der eiferndst Kommissar Richard Kripoczky dem Gendarmierleutnant Ludwig Nagy, weil dieser die Braut des Kripoczky zum Tanze aufgefordert hatte, einen Schlag ins Gesicht. Der Leutnant zog seinen Säbel und streckte den Veldgier mit einem tödlichen Stiche zu Boden.

Schulungen als Revol. verheißend. In einer Apotheke in Köln-Chrenfeld drangen zwei schulpflichtige Juchden ein, wurden aber von dem Inhaber bei der Ausführung ihrer Drogbübereien ertappt, worauf sie mehrere Revolverdüsse auf den Apotheker abfeuerten. Dieser sprang zur Seite, wurde aber durch Streifschüsse verletzt. Die jugendlichen Verbrecher wurden bald darauf verhaftet.

Geständnis auf dem Sterbebette. Aus Ratibor meldet man: Der in den Gerichten von Kozmurgow bedienstete gewesene Waldheger Korol verstand vor 16 Jahren aus seinem Wohnort, und alle Nachforschungen blieben erfolglos. Der Bauer Gontior gelangt jetzt auf dem Sterbebette, daß er Korol vor 16 Jahren erschossen und in einem hohen Baume vertriebt haben. Thatsächlich wurde die Leiche in dem Baumstamme aufgefunden.

Ein neues Pallongeschloß. Eine Erfindung, die insbesondere bei der Verriegelung von Ballons und Luftschiffen in Frage kommt, hat der Bahnhofsdirigenter Wagner in Esslingen bei Münster i. W. gemacht. Es handelt sich um ein besonderes Einrichtungsstück, die darin besteht, daß sich beim Verlassen des Gefäßes vier im Gefäßmanuel angebrachte Messer öffnen, die dem Gefäß eine größere Zerstörungskraft verleihen.

Der Raubmord in Braunau am Inn, über den wir schon berichteten, ist vor dem Münchener Bezirksgericht Gegenstand der Verhandlung gewesen. Der eifrigste Raubmörder Hermann Gruber, der am 23. Januar die Krämerfrau Perle in ihrem Laden überfallen und durch 42 Messerstiche tödtlich verwundet hatte, wurde zur Unternehmung seines Geisteszustandes einer psychiatrischen Klinik überwiesen. Joseph Gruber, der 13-jährige Anjünger jenes Bruders, erhielt sechs Monate Gefängnis, verurteilt durch hartes Lager am 23. jeden Monats.

Zyankali als Vederbissen. In der an der ungarisch-rumänischen Grenze liegenden Ortschaft Bolje überfiel eine Zigeunerbande die Apotheke, raubte Alles, was transportabel war, und entflo. Am nächsten Tage wurden sämtliche Aerzte der Umgegend nach dem Zigeunerlager berufen, wo 15 Personen in den letzten Tagen lagen, während fast alle übrigen, alt und jung, über allerlei Leibel klagten. Die Aerzte erkannten sofort, daß die ganze Bande sich mit den geraubten Medikamenten vergiftet hatte. Sublimat, Arsenik und Zyankali hatten die Zigeuner ohne Bedenken als Lardbissen zu sich genommen.

Des Mörders Irrthum. Eine furchtbare Bluthat hat sich in Porwenidell, einer Station hinter Kowno, ereignet. Dort lebte nachts eine amerikanische Rückwanderin bei einem verwandten Bauern ein. Sie erzählte, daß sie noch 200 Rubel besitze und bei sich habe; der Bauer jagte den Entschluß, sie zu tödten und zu berauben. Wie es in diesen kleinen Orten Sitte ist, wurde ihr eine Lagerstätte auf dem Ofen angewiesen. Der Mann holte inzwischen eine Art und grub auf dem Hof eine Grube für sein Opfer. Währenddessen begann der in der Wiege liegende Säugling zu lachen, und die Rückwanderin hat deshalb die Mutter, die ihr zugedacht Schlafstelle auf dem Ofen einzunehmen, während sie selbst bei dem Kind Wache hielt. Bald darauf trat der Mann ins Zimmer und schlug seine eigene, auf dem Ofen liegende Frau tödt, die er für die Rückwanderin hielt. Als er diese kurz darauf lebend an der Wiege liegen sah, erkannte er seinen Irrthum und erhängte sich auf dem Boden des Hauses.

Kirchenpatron seines Vaters. Ohne Beispiel in ganz Deutschland steht wohl die Thatsache da, daß der Rittergutsbesitzer Statin im Jembone bei Neustadt Patron über die dortige katholische Schule ist, in der sein Vater als Hauptlehrer wirkte.

Gerichtsrath als Falschspieler. Gegen einen Gerichtsrath in Pizma wurde ein Disziplinarverfahren eingeleitet, weil er angeblich im Kartenspiele dem Grafen Alexander Kato eine Summe von 150,000 Kronen durch Falschspiel abgenommen haben soll.

Todessturz beim Skifahren. Der Joloberkontrollleur Sedmann ist, nach einem Berichte aus Innsbruck, beim Skifahren am Hertenpösch getödtet und bald darauf gestorben. Die Leiche wurde nach Mering gebracht, wo die Eltern des Verunglückten wohnen.

Aufopferung einer Mutter. Auf dem Bahnhof Semmerdorf wollte eine Frau, so meldet man aus Liegnitz, ihre 5-jährige Tochter, die in Gefahr war, von der Rangiermaschine überfahren zu werden, retten. Sie zog dabei ihr einjähriges Kind mit, und alle drei wurden von der Maschine erfasst. Die Mutter und die älteste Tochter wurden getödtet, dem einjährigen Kinde wurde ein Bein abgefahren.

Professor Wilhelm Krause. Der bekannte Anatom Geheimrathe Professor Dr. Wilhelm Krause, der Leiter des Anatomischen Instituts der Berliner Universität, ist im Alter von 76 Jahren gestorben. Seit 1892 wirkte Krause in Berlin. Von seinen wissenschaftlichen Werken verdient vor allem das 1899 bis 1905 erschienene „Handbuch der Anatomie des Menschen“, an dem Wilhelm His und Waldeyer mitarbeiteten, Erwähnung.

Kirchenräuber und Landstreicher. Als der Mann, der den Einbruch in die Kirche von Brüd verübte, wurde, einem Bericht aus Würzburg zufolge, der Landstreicher Fritz Werner aus Pöffenheim bei Markt-Einersheim verhaftet. In seinem Besitze befanden sich noch die werthvolle Alardecke und die Taufschüssel. Der Dieb, der in einem Strohhäufchen genächtigt hatte, gestand, die gefundenen Sachen aus der katholischen Kirche zu Sphefen gestohlen zu haben.

Geständnis auf dem Todestrette. Eine in dem pfälzischen Ort Jakobsweiler verlorbene Frau machte auf dem Sterbebett ihrem Sohn Mittheilung über einen bisher unauferklärten Mord, der vor acht Jahren an einem Kurtag bei Biesbaden verübt worden war, wobei den Mördern 2800 M. in die Hände fielen. Der Sohn machte der Staatsanwaltschaft Anzeige. Infolge dieser Anzeige wurden vier Arbeiter in Jakobsweiler unter dem Verdacht, den Mord verübt zu haben, verhaftet.

Zwei Fabrikbrände. Aus Erurt meldet man: Durch ein mächtiges Großfeuer wurde in Thal bei Rühl die bedeutende Gutfabrik Schenk & Richter mit allen Nebengebäuden eingeeidert. Der Schaden ist sehr groß. Die Entstehungsurache des Feuers konnte noch nicht ermittelt werden. Nach einem Berichte aus Chemnitz ist die große Tuchfabrik von Otto & Koepler in Kirchberg völlig niedergebrannt. Der Schaden ist bedeutend, 50 Arbeiter sind bereits brotlos geworden.

Die Offenbacher Kindertragedie, bei der, wie erinnerlich, sechs Schulfinder und ein jugendlicher Arbeiter, der sie retten wollte, erkrankten, ist von einem peiniglichen Nachspiel begleitet. Die Eltern der Ertrunkenen beabsichtigten, gegen den Fiskus Klage auf Schadenersatz zu erheben und juchten bereits fünf Wochen nach dem Unglücksfalle das Armenrecht am Landgericht der Provinz Starkenberg in Darmstadt nach. Das Gericht hat jetzt, wie uns aus Offenbach comeldet wird, das Gesuch mit der Motivierung abgelehnt, daß die Klage aussichtslos sei.

Preisanschreiben für Luftschrauben. Für deutsche Konstrukteure von Luftschrauben ist, wie einer Korrespondenz aus Luftschiffereien geschrieben wird, vom preussischen Kriegsministerium ein Preis von 6000 Mark ausgeschrieben worden. Es werden zweiwellige Luftschrauben verlangt, nämlich erstens für Luftschiffe und zweitens für Flugmaschinen. Die Schrauben für Luftschiffe dürfen einen Durchmesser von fünf Meter nicht überschreiten. Es wird von ihnen auf ruhendem Verfüchstand eine Zugkraft von 300 Kilogramm verlangt. Die Flugmaschinenschraube muß eine Zugkraft von 150 Kilogramm aufweisen und darf höchstens drei Meter groß sein. Es werden nurPrüfungen auf ruhendem Verfüchstand stattfinden. Dabei wird die Zugkraft, der Arbeitsbedarf und die Tourenzahl der Schraube gemessen. Bei jedem Entwurf müssen die Steigung und die größte Tourenzahl angegeben werden, für die die Schraube entworfen worden ist. Jede der beiden Schraubengruppen, nämlich die für Konfballons und die für Flugmaschinen, verfügt über einen Preis von 3000 Mark, der ausschließlich an deutsche Konstrukteure gezahlt wird.

Rheumatismus.

Ich habe eine erprobte Art für Rheumatismus entdeckt. Mein Mittel, welches die veralteten Gelenke wieder in Bewegung bringt, macht aber verächtliche Schritte nicht in die Welt vertrieben. Das ist unmöglich, aber ich kann sicherlich die Schmerzen dieses schrecklichen Brandes beseitigen. In Deutschland bei einem Familien in der Stadt Darmstadt — und ich habe bewiesen, durch die Dr. Shoop's rheumatisches Mittel vollkommen und verächtlich gemacht wurde. Ohne diese letzte Angelegenheit hätte ich längere Zeit hätte von Rheumatismus mit Erfolg behandelt, jetzt jedoch endlich durch die gleichmäßige alle heilbaren Fälle dieses so gefährlichen Leidens. Ihre langwierigen, hartnäckigen Blutvorhandenen Schlägerungen können sich unter der Wirkung dieses bestimmten auszuheilen und zu verschwinden, wie jeder in diesem Falle. Nach der Behandlung werden diese schmerzhaften Stellen im Ta immer verschwinden. Es geht keine Umwälzung mehr dafür, noch länger ohne Hilfe zu leiden. Mit Vertrauen und empfinden voller Vertrauen

Dr. Shoop's Rheumatic Remedy. Sold by THEO. JESSEN.

Wenn wir etwas unheimlich lächerlich finden, so ist es die Angewohnheit unserer Zeitungen, bei besonderen Gelegenheiten zu publizieren, was eine größere Anzahl Damen für Meier anhaben. So auch wieder leithin, nach Eröffnung des neuen Brandeis Theaters in Omaha, konnte man lesen, was Damen So-and-So für Kleidchen anhaben. Das ist doch der höhere Modestil!

In Preventions in neber Ghinin noch irgend etwas Schotes oder Widerwärtiges enthalten. Diese kleinen fanbierten Erhaltungstabletten wirken wie durch Zauber. In wenigen Stunden ist Ihre drohende Gefäßung gehoben. Am Schmalst wie Gendy, Preventions stellen den Kindern und die Heben stets das Fieber. Dabei sind sie äußerst billig. Eine große Schachtel — 48 Preventions — 25 Cent. Fragen Sie Ihren Apotheker. Er kennt sie. Verkauf durch Theo. Jessen.

Die Klatschbuben.

„Na, Frau Jachter, schon eine Ewigkeit hab' wir uns nit g'seh'n. Wissen S' nicht Neues?“ — „Ach Gott, bei mir schaut's schlecht aus mit Neuaigkeiten! Auf ein' Ohr hör' ich gar nit mehr, auf dem andern mir ein' bißl'.“ — „Na, so sag' n' halt das Bißl'! Wenn noch 'was d'r an fehlt, das mach' ich schon da zu.“

Wenn Ihr Wagen, das Fetz oder die Rieren schwach sind, machen Sie zum mindesten einen Versuch mit einigen Dosen Dr. Shoop's Rheumatisches Mittel. In fünf, höchstens zehn Tagen werden die Resultate Sie überraschen. Einige Genes den die Kosten. Und hier ist der Grund, weshalb die Hälfte so schnell kommt. Dr. Shoop behandelt den Wagen nicht mit Drogen, noch stimuliert er das Herz oder die Nieren. Dr. Shoop's Rheumatisches Mittel geht direkt nach den schwachen und veralteten Nerven. Jedes Organ hat seine eigenen kontrollierenden Nerven, und wenn diese kontrollieren, dann thun es auch die harten oder diltale Organe. Diese einfache aber diltale Frage erklärt deutlich, weshalb Dr. Shoop's Rheumatisches Mittel so erfolgreich ist. Dieser Erfolg veranlaßt Apotheker überall, ihm den Vorzug zu geben. Ein Versuch wird sicherlich überzeugen. Verkauf durch Theo. Jessen.

Erlebnisse in der Fremdenlegion.

Der jetzt 29-jährige Musikföter Otto Reimann wurde am 10. November 1900 in Celle bei der 10. Kampagne des 2. Hannover. Inf. Regts. Nr. 77 eingestellt und deiertierte ein Jahr später. A. meldete sich in Nancy zur französischen Fremdenlegion, wurde angenommen und nach Algier versandt. Bereits drei Tage nach seiner Ankunft machte er dort seinen ersten Fluchtversuch, der aber scheiterte und ihm 30 Tage Gefängnis einbrachte, die er in Einzelhaft verbüßte. Im Februar 1902 erfolgte der zweite Fluchtversuch. Gelegentlich eines Marsches nach einer südlichen Kolonie verließ A. die Truppe mit drei Leidengefährten. Die Unglücklichen wurden jedoch nach acht Tagen schon wieder aufgegriffen und am 14. Mai 1902 von einem Kriegsgericht zu je zehn Jahren Zuchthaus verurtheilt, zu deren Verbüßung man sie alsdann in einer algerischen Strafanstalt unterbrachte. Nachdem A. 7 1/2 Jahre verbüßt hatte, wurde ihm der Rest der Strafe geschenkt und er am 14. November v. J. entlassen. Er stellte sich freiwillig in Hannover. Vor dem Kriegsgericht der 20. Division hatte sich A. wegen Fahnenflucht zu verantworten. Während der Vertreter der Anklage, Kriegsgerichtsrath Schönborn, neben der Ehrenstrafe ein Jahr Gefängnis beantragte, glaubte das Gericht Milde walten lassen zu müssen. A. wurde hierauf zu sieben Monaten Gefängnis sowie Verlegung in die zweite Klasse des Soldatenstandes verurtheilt und trat diese Strafe sofort an.

Die seltenen Pflätter eines harmlosen immunisierenden Verträgliches geben Doktor Shoop's Hustenmittel die wunderbaren heilenden Eigenschaften. Erdener (scharf) und reizender Husten weicht schnell der heilenden, lindernenden Wirkung dieses vorrefflichen Mittels — Dr. Shoop's Hustenmittel. Und es ist gerade so gut und so sicher für Kinder. Es enthält kein Opium, Chloroform, noch sonstige schädliche Drogen, und Mütter sollen uns sicher zu gehen, stets Dr. Shoop's verlangen. Wenn andere Mittel angeboten werden, sagen Sie „Nein“. Urtheilen Sie selbst. Verkauf durch Theo. Jessen.

Kinder schreiben NACH FLETCHER'S CASTOR OIL

Bereite Reines Lager-Bier zu Hause mit echtem Johann Hofmeister Bierextrakt



Probeflasche, vollständig für 2 1/2 Gallonen tragliches Bier. 1/2 Liter, versandt für 1 Mann, ein Frau oder ein Kind kann es machen.

Stellen Sie heute eine Probe. Wir werden mit Ihnen genau Hofmeister Bierextrakt (schon für 2 1/2 Gallonen) mit leicht löslicher Gebrauchsammlung. Ein jeder kann dieses ausgezeichnete mittliche Lagerbier zubereiten, das in Deutschland seit Jahrhunderten dem besten Hofmeister Bierextrakt gemacht worden ist. Ein feines, süßliches, schmeckendes Bier kann in jedem Stein in wenigen Minuten ohne irgend welche Mühe gebraut werden. Es ist ein herrliches Verleimungs- und Soffen-Bier, das einem jeden Mitglied der Familie schmeckt. Es ist leicht zu machen und so auch, daß überall, wo es einsetzt, ist, kein Bier von den Amerikanern verkannt wird. Sie können es zubereiten für ungefähr 4 Centis die Gallone und es wird Ihnen besser gefallen als das Bier in Schankwirtschaften oder in Flaschen kaufen. Senden Sie nur 20 Centis in Briefmarken oder Münze zur Bezahlung des Packens und der Verpackung und wir schicken Ihnen 1 e 1 eine Probeflasche, vollständig um 2 1/2 Gallonen bereutellen. Alle Ausgaben sind bezahlt und Sie können ein Glas bestellen, wie Sie es nie gefollet haben. Schreiben Sie heute. Verkauf durch Theo. Jessen.

Specie Trade Coupon. Johann Hofmeister, 129 Hofmeister Building, Chicago. Senden Sie mir frei ein Probeflasche vom Hofmeister Bierextrakt, nebst einem 2 1/2 Gallonen feines, süßliches Lagerbier zu machen. Ich lege 20 Centis bei zur Bezahlung des Packens und der Verpackung. Schreiben Sie hier. Ihren Namen, Stadt, Straßennummer.

Burlington Route Fahrplan. Grand Island, Neb.

Table with train routes and schedules. Columns include destination (Omaha, Chicago, St. Joseph, Kansas City, St. Louis, Omaha & Neb.) and departure times. Includes notes like 'Daily' and 'Not on Mondays'.

Ein findiger Knap.

George Howe von Centre Hill, Conn., ist ein Mensch, der die Unquemlichkeit über alles liebt. Für ihn ist es daher recht ein ungeheures Opfer, um fünf Uhr Morgens in dieser Kälte aufzustehen und die Pferde zu wässern und zu füttern. Er appellierte in dieser Röh an seinen Denkapparat und siehe, ihm wurde geholfen. Er nahm eine gewöhnliche Beduhr, die er auf 5 Uhr Morgens umstellte und wickelte um den rückwärtigen Schlüssel, der zum Aufziehen dient, eine Schnur. Diese Schnur löste einen Draht aus, an dem ein Gewicht hing. Durch das Niederfallen des Gewichtes wurden Behälter geöffnet, die in jeden Hefertrog mehrere Quart Wasser laufen ließen und die Dadel von den Wassereimern abhoben. Nachdem er am Abend den Safer in die Behälter geschüttet und das Wasser bereit gestellt hatte, brauchte er nur das Gewicht einzustellen und die Beduhr mit der Schnur aufzuschieben. Punkt fünf Uhr bekamen alle Gähle gleichzeitig ihr Futter und Wasser, während er im warmen Neste weiter träumen konnte.

Wahrscheinlich das größte Kaiser Substitut, das je produziert wurde, ist der den Grotesk überall jetzt wohlberühmte Dr. Shoop's Genußheilstoffe. Es reicht tatsächlich ein Drittel weiter als alle anderen und außerdem wird er in einer Minute gemacht. Kein langwieriges Kochen von 20 oder 30 Minuten ist notwendig. Verächtliches Getreide, Reis, Risse u. s. w. sind so leicht gemacht, daß sie einen wunderbar aufrechterstellenden, echten Kaffeeschmack und das Aroma liefern. Es ist „id nicht ein Gran echten Kaffees bezogen 100 Tassen 25 Centis gekauft durch Brod.

Kinder schreiben NACH FLETCHER'S CASTOR OIL